

Dienstag, der 1. Mai 2018 11 Uhr tagsüber 14° regnerisch, teils sonnig M

Ein Gedenktag Meiner Liebe

¹ Seht, der 1. Mai ist bei euch ein Feiertag und viele Menschen sind froh darüber und brauchen nicht zur Arbeit gehen, doch anstatt, so wie ein jeder Feiertag eigentlich gemeint ist, sich dann vollgläubig an Mich zu wenden damit sich der Geist mit der Seele trifft, was allein schon des Feierns wert ist in diesen finsternen Zeiten, so treffen sie sich lieber von Seele zu Seele oder gar von Leib zu Seele oder noch viel schlimmer nur von Leib zu Leib und so wird ein solcher Feiertag auch nur zum Hurentag umgestaltet.

² Ich will erst gar nicht über den ebenfalls sehr finsternen Ursprung dieses sogenannten Tages der Arbeit sprechen, der mit Mir nicht das geringste zu tun hat und Ich will auch nicht groß darüber sprechen, daß dies also eine luziferische Angelegenheit war und noch immer ist, sondern Ich will euch darüber aufklären, wie ihr auch solche, vom Gegner initiierten Festtage Satans, dennoch gut zur Seelenbildung verwenden könnt, wenn ihr aus solchen Gedenktagen des Gegners einfach Meine Gedenktage machet.

³ Enthaltet euch soweit der leiblichen Tätigkeit, doch kommt dafür besonders inniglich zu Mir. Kommt, Meine Kinder, Ich will euch alle erquicken! So, erst so könnt ihr aus einem jeden Tag, aus einem jeden Feiertag, aus einem jeden Luzifer preisenden Hurentag wieder einen Tag voll Licht und Liebe gestalten, wenn ihr euch tatsächlich an Mich haltet!

⁴ Ich schenke euch mehr an einem solchen Tag, an welchem ihr euch inniglich zu Mir wendet, als wenn euch Luzifer dort alle seine Weltschätze schenken würde. Was immer Luzifer-Satan euch schenkt oder gewährt, das kann nur immer leiblich oder auch seelisch nur hinsichtlich einer Seelenverdunklung wirken. Doch was Ich euch schenke, das wird stets lichtvoll sein und eure Seele und eure Nächsten erwärmen.

⁵ Luzifer wird niemals die Materie durchdringen und überwinden. Er mag sie anstrahlen, er mag sie beleuchten, er mag die Materie und also auch das Fleisch der Weiber schön und anziehend gestalten, er mag glänzen und strahlend in seinem Lichtengel-Dasein die Menschheit gleich den Lemmingen führen, er mag als Drache drohen und erpresserisch und ehebrecherisch auftreten, er mag wie eine Schlange locken und verlocken die kleinen dummen und naiven Kindlein, die Mich in ihrem Übermut vergessen haben, er mag als Agla dort gleisnerisch das Unheil der Hölle mit himmlischen Worten verkünden und die Hölle in süßen Worten lobpreisend als Himmel verkaufen. Kurz und gut, was immer Luzifer tut, tut er nur, um den Geist zu verdunkeln, um ihn zu leugnen damit er sich selbst an dessen Stelle setzen kann.

⁶ Doch aus Kot wird niemals Gold und aus solchen, vom Gegner verführten und in den Abgrund getriebenen Lemmingen werden schwerlich Engel. Luzifer besitzt nicht die Fähigkeit, aus einer menschlichen Seele einen Engel zu gestalten. Einen Dämon wird er zeitweise durchaus kreieren können, doch langfristig schafft er es nicht. Seht, einen Lichtengel zu kreieren oder nach euren Begriffen gesagt zu designieren, das ist seine Stärke, die ihm mithilfe von Nervenäther auch zeitweise gelingt, doch ohne Nervenäther wird solch ein Lichtengel sofort zum Drachen mutieren und muß sodann als Drache alles wieder verschlingen, was er zuvor als Lichtengel angepriesen hat. Luzifer macht immer nur abhängig, doch Ich mache euch frei!

⁷ Da habt ihr in eurer Agla, eurem Papst, euren Politikern und sonstigen Volksverführern ja hervorragende Beispiele, die da nun im großen Maßstab alles verzehren, was andere mit viel Mühe aufgebaut haben.

⁸ Doch warum lasse Ich solche Menschenlarven bis in die oberen Ränge der Völker gelangen? Nun, heute ist ein Gedenktag und so will Ich euch, da ihr nun Meiner gedenket, auch sogleich etwas mit auf dem Wege geben, als Wegesnahrung, damit ihr nicht wieder

stehenbleibt und euch vom Gegner verlocken lasset dessen kotige Nahrung zu euch zu nehmen.

⁹ Wenn da nun seit vielen Jahrzehnten diese so dringend benötigten Nachfolger Meiner Liebe, die sich dort aus dem Christentum hätten ergeben sollen, anstelle daß sie Meine Kinder, daß sie also Jesus-Kindlein geworden wären, viel lieber Hurenkinder, Schlangen, Bastarde und sonstige Menschenlarven geworden sind und das, obwohl Ich sie stets ermahnt, gebeten und mit guten Beispielen versorgt habe, so mußte Ich, der Mehrheit solcher Lemminge und Menschenlarven wegen die sich da partout geweigert haben Meine Kinder zu sein, dann eben genau solche geistentleerten, völlig debilen, rein luziferisch gleisnerischen Menschenlarven bis an die Spitze der Völker gelangen lassen.

¹⁰ Nun erst können solche völlig verluziferisierten Völker - die ihre Kindlein schon im Mutterleibe töten, die sie vorher meist schon durch die sogenannte Verhütung, die auch nur eine Umschreibung für einen Kindesmord darstellt, töten, die schon ihre Eltern durch ihre sogenannte Gleichberechtigung töten, die ihre eigene Seele durch ihre abartigen sexuellen Handlungen töten und die ebenso ihre Seele ermorden durch ihre teuflische Art der Gleichberechtigung, weil sie sich sogar Mir gegenüber mindestens gleichstellen, die ihre gesamte Umwelt der Fauna als auch der Flora und die überhaupt schon alles töten und morden, was immer dort in der von Mir solchen Geschöpfen verliehenen Unschuld ihres Weges zieht, und die vor allem Mich in den Herzen der Menschen töten und stets erneut ermorden, so daß die Menschen da momentan wie irre gewordene Seelenselbstmörder sich selbst so in etwa töten, wie die Mohammedaner und auch die Juden die Tiere dort grausamst abschlachten und töten - nun erst können solche Tiermenschen über Außen erleben und sehr deutlich mitempfinden, wie es ihnen an den Kragen geht, weil sie sich nicht innerlich haben reinigen wollen, weil sie sich innerlich nicht den Nomaden und den Heiden gestellt haben, weil sie sie nicht innerlich in ihrer Seele überwinden wollten, weil sie letztlich nun auch freisein wollten von Mir und dem christlich väterlichen Gängelband!

¹¹ Alles zur Freude und zum Lobpreis ihres Herrn, des Herrn der Welt, ob sie ihn nun Luzifer, Allah, Jehova, Gott oder sonstwie nennen, das ist einerlei. Wer Mich, Jesus Christus, von Jehova oder Gott trennt, der tötet damit die Liebe in sich und wird zum Heiden oder Nomaden reduziert und wer Mich, Jesus Christus in einer Heidenlehre wie dem Islam, nur zum Propheten ausruft, der bleibt damit auch nur im besten Falle heidnisch und als Folge solchen Gottesfrevels bekriegen sich sodann diese sich ihrer Liebe und ihres Geistes beraubten Gottesleugner dann genauso grausam, wie ihr das auch nicht anders im Tierreich zu sehen gewohnt seid. Solche Menschen reduzieren sich selbst zum Tier und werden deswegen im äußeren Kampfgetümmel den Tieren gleich dahingemordet, weil sie Mich vorher schon selbst in ihrer Seele dahingemordet haben.

¹² Ein Mensch im Nomadenzustand unterliegt dem primitiven Tierreich und ebenso unterliegen Menschen im Heidenzustand dem Tier. Doch auch der pseudochristliche Tiermensch heutiger Prägung unterliegt demselben Tierreich und muß sich deswegen auch nicht wundern, wenn er von solchen Tiermenschen oder auch Menschenlarven gejagt und als Futter verwendet wird, ist er doch auch nicht anders. Die Pseudochristen haben zu meist ihren leiblichen Vater auf dem Gewissen und anschließend haben sie ihre Familien zerstört und als Folge haben sie ihre Gemeinschaften zerstört und als weitere Folge sind sie geistleer geblieben und haben den Prozeß der Seelenvergeistigung damit blockiert.

¹³ Wollt ihr euch tatsächlich noch groß darüber verwundern, was ihr da so alles in euren Ländern erlebt, wenn es dort von Tiermenschen nur so wimmelt und man die Geistmenschen mit einer zigtausendfachen Lupenvergrößerung kaum ausmachen kann?

¹⁴ In einer wahren christlichen Gemeinschaft werden diese seelischen Zustände des Nomaden und des Heiden doch schon innerhalb der ersten zwei bis maximal drei Lebensde-

kaden überwunden und niemand muß oder braucht dafür in einen äußeren Krieg zu ziehen um sodann von Außen mit Mord und Totschlag zu bekämpfen, was er innerlich in seiner Seele trägt. Wie war es denn zur Zeit des von euch so benannten 1. Weltkrieges?

¹⁵ Nun, wenn wir diesen Maßstab zugrundelegen, daß die primitive Menschheit sich selbst den Heidenzustand aufgrund ihrer lauen Eltern zugezogen hat und daß es hier besonders die Weiber waren, die sich dort seinerzeit vom Juden in ihrer Seele haben besiegen lassen, so könnt ihr von dorthier ableitend auch schon diese unglaubliche Verzärtelung solcher Menschen erkennen, die da das Christentum in ihrer Seele nicht mehr erreicht haben. Müßt ihr euch sodann darüber wundern, daß solche Söhne dort in den äußeren Krieg ziehen mußten um auf diese Weise ihren Seelenzustand zu überwinden und müßt ihr euch darüber verwundern, daß solche völlig debilen Weiblein ebenfalls furchtbar unter ihren selbst induzierten Seelenzustand haben leiden müssen?

¹⁶ Und wie war es zur Zeit des zweiten Weltkrieges? Haben denn nicht viele Nationen dort Teile ihrer Bevölkerung verloren aus denselben Gründen? Wieviel Landsleute aus Rußland mußten dort im großen so genannten vaterländischen Kriege fallen, den Stalin allerdings selbst angezettelt hat mithilfe von England und wieviele Landsleute in Deutschland und den anderen Nationen sind gefallen auch nur deswegen, weil ein weibischer Roosevelt in Verbund mit einem noch weibischeren Churchill da ihre Nomaden in ihrer Seele nicht in den Griff bekamen und ein Truman mußte sogar noch das heidnische Japan sogleich mit Atombomben völlig unnötig zerbomben und in Dresden sind ungleich mehr Menschen, und das auch noch Zivilisten, mit voller Absicht ausgelöscht worden.

¹⁷ Es ist und bleibt mithin alles grausam, was solche Menschen tun und später an sich selbst erleben, wenn sie den Nomaden oder Heiden in ihrer Seele erliegen. Nur Ich bin gütig und mildere das Leiden der Menschen und helfe ihnen auf und dennoch werde Ich, obwohl Ich völlig unschuldig an solchen Todesexzessen bin, jedoch für böse und grausam gehalten.

¹⁸ Das erlebt ja nun sogar schon Mein Schreiberling hier, der doch nur milde und mildeste Zustände hier auf Erden ansprechen darf und dennoch als böse und kalt oder auch unbarmherzig gilt. Nun bin Ich seit 15 Jahren in Wort und Tat bei ihm, damit er dort seine Nomaden, Heiden, Alttestamentaren erfolgreich in seiner Seele, euch zum Nutzen gereichend, überwindet. Und, wer ist Mir denn seit den Anfängen von 2003 bei ihm treu geblieben? Sind denn nicht fast alle den damaligen unreifen Weiblein gefolgt und haben sich von Mir dadurch losgesagt und vom Prozeß der Seelenvergeistigung abgerissen und ihn mutwillig zerstört?!

¹⁹ Ja, freilich sind auch wenige wieder umgekehrt, doch das liegt mehr daran, daß es diese seinerzeitigen Weiblein zu sehr mit ihrer Gier nach Nervenäther übertrieben haben und damit gleichen sie den heutigen Weiblein, die sich da zumeist im Netze tummeln. Da gibt es die Anita Wolf Abkömmlinge, die ebenso wie ihre Meisterin dort eigentlich nach Sibirien müßten um im Kartoffelschälen und sonstigen Taten der Abödung und Reinigung, ihre Seele dem Luzifer abzutrotzen, was dem Wölflein leider auch nicht richtig gelang. Dann gibt es diese höchst unreifen Dudde-Kindlein, die ja schon ein Dreieck für ein Rad halten und so dermaßen holperig durch die Lande fahren und ihren Mitmenschen dieses neue und völlig untaugliche Rad als neue Errungenschaft verkaufen wollen und die ebenfalls nicht begreifen, daß ihre Seelenmutter sie nicht aus ihrer Klammer gelassen hat und sie nur deswegen so herumeiern. Doch Mein Knecht hier wird für böse erklärt und Meine Lebenswinke, die eh nur eine höchste Gnadengabe für die gefallen Menschen darstellen, werden sogleich verteufelt. Und dann gibt es noch genügend andere, meist ebenfalls dumme Weiber, die sich dort lügnerisch, ehebrecherisch und erpresserisch betätigen und die naiven Lemminge ins Netz ziehen, weil sie ihr völlig nervenzerrüttetes Schicksal sogleich mit Deutschland verknüpfen und ständig drohen sich umzubringen oder gar umgebracht zu werden, was eh schon auf dasselbe hinausläuft, denn das sind ja

nur erpresserische Drohungen. Und glaubt ihr etwa, das würden diese Pseudochristen und auch etliche unter euch dort erkennen?

²⁰ Weit gefehlt, diese Nomaden und Heiden in eurer Seele halten euch taub und blind solchen gegenüber und Ich sehe hier nun sogar etliche Männlein unter euch und rate euch dringend, mit solch einer Hurerei aufzuhören! Könnt ihr noch nicht einmal solche kleinen luziferischen Fallen erkennen?!

²¹ Dann gibt es noch jene Weiber, die dermaßen besessen sind und die deswegen auch ihren männlichen Anhang dominieren, der ebenfalls besessen ist, die da vorwiegend diesen Lichtkreisen entstammen und die für etwelche Geistwesen und sonstige Chimären beten und erpresserische Handlungen und Geld fordern, um solche völlig dekadenten und ebenfalls besessenen Handlungen weiter ausführen zu können und niemand wagt es, solchen Lügenweibern da vehement ein "Weiche von mir" entgegenzuschmettern. Dort gibt es keine Aufklärung, keine Erhellung, keine Liebe und Wärme und dort ist sowieso für niemandes Seele etwas Brauchbares dabei, im Gegenteil.

²² Aber Ich und Mein Schreiberling hier sind "böse", weil von Mir hier die Aufklärung und alles andere kommt. O, der dummen Menschheit arge und böse Gedanken!

²³ Nun, ihr seht also daran, daß es eure Länder und deren Bewohner und zumeist auch ihr nun alles schon selbst verbochen habt, was da nun auf euch zukommt. Wollt ihr andere und bessere Bedingungen, so müßt ihr eben diese Lebenswinke und Meine Worte überhaupt effektiv beherzigen, sonst gibt es keine geistige Entwicklung und ihr werdet, wie in den vorherigen sogenannten Weltkriegen auch mit eurem leiblichen Leben für eure Versäumnisse bezahlen müssen.

²⁴ Der „dritte Weltkrieg“, um es einmal für euch so dramatisch auszusprechen, wird noch weitaus mehr solcher kranken und völlig zerrütteten Menschen ins Jenseits befördern als alle übrigen Kriege zusammen. Ja, Meine Lieben, das habt ihr richtig vernommen, alle bisherigen Kriege der Menschheit zusammen kommen nicht gegen jene Milliarden Menschen an, die da nun vom Antlitz der Erde genommen werden deswegen, weil sie in ihrer Seelenbildung dem Nomaden oder Heiden schon vollständig erlegen sind. Doch das soll und wird ja eben nicht euer Problem sein, wenn ihr euch inniglich an Mich haltet! Doch für den Tiermenschen war und wird es immer so bleiben! Dort heißt es immer erster, zweiter oder dritter Weltkrieg.

²⁵ Erinneret euch, das Tier lebt im ständigen Kampf mit seiner Umwelt und muß achtgeben nicht zur Beute eines anderen Tieres zu werden. Doch wenn der Mensch, die Krone der Schöpfung und weit über dem Tier stehend, sich aufgrund seiner eigenen Blödheit da wieder selbst zum Tier gestaltet hat, so wird er eben das Schicksal der Tiere an sich erleben. Damit habe Ich überhaupt nichts zu tun, sondern im Gegenteil: Ich warne, Ich ermahne, Ich kläre auf, Ich helfe auf, Ich bin geduldig allezeit und versuche einen jeden zu erreichen. Doch was bekomme Ich zu hören?

²⁶ Daß Ich böse sei, daß Ich kein Erbarmen hätte, daß Ich kalt und lieblos sei und dergleichen mehr an völligem Unsinn. Ich gebe jeden Tag und zu jeder Stunde und Sekunde Mein Leben für die Menschen, doch sie betrachten Mich nur als einen bösen Vater oder Gott oder sonstwem, doch etlichen dussligen Weibern und deren Hanseln laufen sie zuhauf hinterher. Seid froh, daß Ich Mir in Meinem Schreiber einen sehr geduldigen und demütigen Menschen ausgesucht habe, denn sonst wäre es schon seit langem vorbei mit den Kundgaben, denn verdient hat es niemand von euch.

²⁷ Ja, da mögen nun manche denken, was soll's, dann kommt eben ein anderer. Nein, Meine Lieben, da kommt niemand mehr, sondern nur Ich selbst, dem einen ein liebend Vater und dem anderen ein Richter. Ihr habt es in der Hand, in welcher Gestalt Ich komme.

²⁸ Das an einem Gedenktag für euch, damit ihr Meiner nicht vergesst. Amen. Amen.

